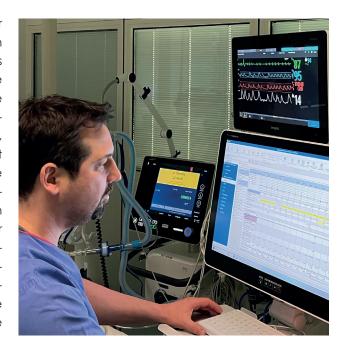




Informationen aus der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg und der Ärztegenossenschaft Gesundheitsnetz Region Bamberg eG.

Hochleistungs-Datenmanagement in allen Bereichen der Anästhesie und Intensivmedizin in der GKG

Krankenhäuser stehen heute, insbesondere vor dem Hintergrund der geforderten Digitalisierung im Gesundheitswesen, vor der großen Herausforderung, alle Aspekte der Patientenversorgung lückenlos zu dokumentieren. Besonders in hochtechnisierten Bereichen wie dem Operationssaal und der Intensivstation fallen hierbei sehr große Datenmengen an. Diese Informationen der einzelnen Medizingeräte (Beatmungsgeräte, Überwachungsmonitore, Dialysemaschinen, Spritzenpumpen etc.) müssen vollautomatisiert erhoben, gebündelt und patientenbezogen gespeichert werden. Zudem müssen alle ärztlichen und pflegerischen Maßnahmen, Anordnungen, Diagnosen und Befunde übersichtlich erfasst, relevante Informationen aufbereitet und allen Behandlern zugängig gemacht werden. Für die Routinedokumentationen auf der Intensivstation wie Aufnahmebefunde, körperliche Untersuchung, Dokumentation der intensivmedizinischen Qualitätsindikatoren, Bilanzüberwachung, Ernährungsdokumentation und Arztbriefschreibung werden praktikable automatisierte Hilfestellungen benötigt, welche die Arbeitsabläufe optimieren.



In der Steigerwaldklinik Burgebrach und in der Juraklinik Scheßlitz wird aus diesem Grund derzeit ein Patientendatenmanagementsystem (PDMS) eingeführt. Alle Abläufe auf der Intensivstation und in der Anästhesie werden hiermit so unterstützt, dass alle erhobenen Daten nahtlos zur Verfügung stehen und das Personal nach einer zunächst arbeitsintensiven Konfigurationsphase langfristig durch die automatisierte, papierunabhängige Dokumentation entlastet wird.

Im Detail bedeutet dies eine

Vereinfachung des klinischen Arbeitsablaufes mit schnellem Zugang zu den entscheidenden Informationen.

Die IntelliSpace Critical Care AND Anesthesia (ICCA®) liefert alle oben genannten Möglichkeiten und erlaubt eine vollständige und lückenlose Dokumentation in Kombination mit der Möglichkeit, standortspezifische Besonderheiten durch benutzerdefinierte Konfiguration abzubilden. Die Vorteile der Anwendung liegen auf der Hand:

- Optimierung praktisch aller Arbeitsabläufe
- Abdeckung des gesamten perioperativen Prozesses
- Automatisierte und lückenlose Dokumentation
- Erhöhung der Patientensicherheit
- Erfüllung der Anforderungen an die Digitalisierung im Krankenhaus
- Effiziente Nutzung klinischer Ressourcen

Wir freuen uns sehr, unseren Mitarbeitern dieses moderne Dokumentationssystem zur Verfügung stellen zu können und hoffen, dass durch die Automatisierung der Prozesse nicht nur die Qualität und Sicherheit in der Versorgung erhöht wird sondern auch mehr Zeit für die eigentliche Versorgung unserer Patienten und die menschliche Zuwendung bleibt.

Ärztefortbildungen in der Juraklinik Scheßlitz

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

wir laden Sie herzlich zu unten stehenden Ärztefortbildungen ein.

Alle Fortbildungen finden in der

Juraklinik Scheßlitz, Oberend 29, 96110 Scheßlitz im Konferenzraum 1. OG statt.

"Kleiner Mensch in großer Not - Kindernotfälle"

Referent: Dr. med. Bernd Landsleitner, Anästhesist, Cnopf'sche Kinderklinik Nürnberg

am Mittwoch, 02. April 2025 - Beginn: 17:00 Uhr

"Der sterbende (Notfall)-Patient"

Referentin: Dr. med. Birgit Strehler-Wurch, Palliativmedizinerin, Hospizakademie Bamberg

am Mittwoch, 28. Mai 2025 - Beginn 17:00 Uhr

"Brennt's denn beim Wasserlassen?"

Referent: Dr. med. Giorgi Meleksishvili, Oberarzt Klinik für Urologie und Kinderurologie, Bamberg

am Donnerstag, 12. Juni 2025 - Beginn 17:00 Uhr

Für die Veranstaltung sind bei der Landesärztekammer Fortbildungspunkte beantragt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Einladung zur Fortbildungsveranstaltung im Kulturraum Burgebrach

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

wir laden Sie herzlich zur unten stehenden Fortbildungsveranstaltung ein.

"Ganz am Rand von dir bin ich." - Die intersubjektive Sichtweise in der Psychoanalyse

Referent: Dipl.-Psych. (Univ.) Paul Cash

am Dienstag, 06. Mai 2025 - Beginn: 18:00 Uhr

im Kulturraum Burgebrach, Grasmannsdorfer Str. 1 - 96138 Burgebrach

Anschließend Diskussion / Ende gegen 20:00 Uhr

Informationen zum Referenten:

- Dipl.-Psych. (Univ.) Paul Cash, Psychologischer Psychotherapeut
- Psychoanalytiker (DGPT), Gruppenanalytiker (D3G), Psychoonkologe (DKG)
- Selbsterfahrungsleiter und Supervisor (DGPT, BLÄK) für analytische und tiefenpsychologisch fundierte Einzel- und Gruppenpsychotherapie
- Praxis für Psychotherapie, Supervision und Beratuna in Nürnbera
- Konzeptuelle Schwerpunkte: Intersubjektive/Relationale Psychoanalyse, Strukturbezogene Psychotherapie
- Vorstandsmitglied am Institut für Psychodynamische Psychotherapie Nürnberg e.V. (PIN)

Für die Veranstaltung sind bei der Landesärztekammer Fortbildungspunkte beantragt.

<u>Bitte melden Sie Ihr Kommen an. Per Mail: sekretariatps@gkg-bamberg.de oder telefonisch: 09546 88 510</u>

In eigener Sache.

Zum Schutz der Umwelt werden wir den Newsletter ab der nächsten Ausgabe digital an die E-Mail-Adressen Ihrer Praxen versenden.

Die Herausgeber:

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH, Oberend 29, 96110 Scheßlitz - Rechtsform: gGmbH - Geschäftsführer: Udo Kunzmann - Aufsichtsratsvorsitzender: Landrat Johann Kalb, Amtsgericht Bamberg, HRB-Nr. 2744

Gesundheitsnetz Region Bamberg eG (GeReBa), Oberend 29, 96110 Scheßlitz -

Rechtsform: eingetr. Genossenschaft - Aufsichtsratvorsitzender Dr. med. Jörg Cuno,

Amtsgericht Bamberg - GnR Nr. 282

Redaktion/Gestaltung: Christiane Schlereth - Auflage: 1150





Nutzen Sie für Ihr **Feedback** an uns den QR-Code. **(Steigerwaldklinik/Juraklinik)** Vielen Dank.